

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 12

Artikel: Der Neutrale
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450017>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Neutrale

Sehr geehrter Herr Nebelspalter,
Ich bin kein warmer und bin kein kalter
Freund der Entente und der Mächte zentral,
Ich bin ein Schweizer und also neutral.

Will sich Rußland jetzt neu gebären,
Darüber fließen nur nicht die Zähren;
Ich sporne mein Kößlein zum schlanken Trab
Und mach's wie der Zar und danke ab.

Bekäm' ich wie Briand ein Mißtrauensvotum,
So sagte ich grade wie er: Na, so dumm
Laß' ich mir nicht kommen, die Majorität
Ist minorenn. Herr Briand geht.

Da verfeh' ich schon besser den Herrn Sonnino,
Der spielt ja die Politik con sordino
Wie Paganini auf seiner Geige;
Über nicht in g (geh') — doch neutral, ich schweige.

Herr Reventlow, der be—rühmte Alldeutsche,
Schwingt stets mit Suror die Begeißelte,
Und fällt sie einmal auf ihn selber nieder,
Mir war's schon recht — aber sag's nicht wieder.

Es entpuppt sich aus Friedensatrapenhüllen
In Washington Herr Woodrow Wilson
Und schwingt sich auf des Krieges Gaul
— Aber als Neuträger halt' ich das Maul.

Der Engländer kann auf den Deutschen schellen,
Der Deutsche kann ihm das wieder vergelten,
Der Franzmann kann desgleichen schimpfen
Und einer den andern so verunglimpfen.

Doch was mir schon lange liegt im Magen,
Das darf ich ja als Neutraler nicht sagen,
Ich sage nichts rechts und sage nichts links
Und denke nur: In der Sechsdhule stinkt's.

2. Makreon

Der besorgte Flötist

Es war im Aufnahmeatelier einer Berliner
Schallplattenfabrik. Die Sopranfängerin
Bräulein K. hatte bereits drei Lieder in den
Trichter gefungen, und alle Mitwirkenden
waren von der dreistündigen, stets sehr auf-
regenden Arbeit längst erschöpft. Doch die
Künstlerin sollte wieder absteigen, und ein Lied
mußte unbedingt noch in den Trichter. Drei-
mal mißlang die Aufnahme dieses letzten Liedes,
endlich kam man glücklich bis zu jenem zarten
Pianissimo, in welches das Lied ausklingt.
Zum Zeichen, daß sich jetzt niemand mehr
rühre, hebt der Aufnahmetechniker die Hand,
doch bevor er noch den Stift von der rotie-
renden Wachsrolle heben kann, verzieht der

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Bodega Española Spezial-Weinrestaurant

34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34
JAIME BASERBA

Riedli-Garten

2000 Sitzplätze

Grösster und
schönst. Garten
Zürichs

Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse

Haltestelle Linie 7 und 22

Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen

Zwei grosse prima Kegelbahnen
Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau
Gute Küche.
Mittagessen von Fr. — 80, L. — an und Fr. 1.50, sowie
reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen
zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen
1615 Th. Popp.

Restaurant BELLEVUE

Militärstrasse 16
bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier
Gute kalte u. warme Speisen
la Flaschen- u. offene Weine
H. Froidevaux-Meyer

Restaurant „Krokodil“

Langstr., Zürich 4
Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlimann-Bier
hell und dunkel

Guter Mittagstisch
zu mässigen Preisen

Je Sonntags u. Donnerstags
KONZERT

Es empfiehlt sich höflichst
Der neue Wirt

H. MOESLE

Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
du Nord und St. Annahof, 1602

Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62
ff. Uetliberg-Bier
hell u. dunkel

Samstag
und Sonntag
Konzert

Karl Rüttimann
Coiffeur

1601

Biltharten liefert prompt u.
bill. Jean Frey,
Buch- u. Kunstdrucker, Zürich

Gute Speisen. — Rellle Weine.
ff. Feldschlösschen-Biere.
Höll. empfiehlt sich

F. Schütz-Auer.

1648

Militärstr. 24 Teleph. 1599

NATIONAL

1616

Hochzeits-
Privat- und
Spazierfahrten

Converts

mit Firma Liefer:
Jean Frey, Buch-
druckerei, Zürich.

Taverna Española

Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische
Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4
Guter Mittagstisch von 90 Cts.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Grosses Garten-Restaurant

Schützenhaus Rehalp Forchstrasse
Linie 2

Kaffee complet Fr. 1.20, Portion 50 Cts. Tee, Chokolade, täglich
frisches Gebäck. — Alkoholfreie Getränke.

Küche und Keller in bekannter Güte!

H. Stadler-Bertsche,
früher „Z. Rigiblick“.

1650

Alte Trotte, Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort

Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.
la Tiroler. Reale Landweine. Utobier. Gut bürgerl. Küche.

Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

Mühlehalden · Höngg

Schöne Tanz- und Gesellschaftssäle, Kegelbahn.
Reichhaltige Speisekarte. Spezialität: Bauern-
speck u. Schinken. Reale Weine. Hürlimannbier

Treichler-Steinmann. 1527

Alkoholfreies Restaurant

Höngg, bei der Kirche

Kaffee, Tee 10 Cts.; Chokolade 20 Cts.
Täglich frisches Gebäck zu 20 Cts. :::

Befleitet nach dem Vorbild
des Frauenvereins Zürich.

Der Frauenverein
Höngg.

Hotel und Café - Restaurant

„Seebacherhof“

Zürich - Seebach Tramhaltestelle

Täglich: Küchen-Spezialitäten

Saal für Anlässe
Wunderschöner Ausflugsort!

1726 Frau J. Bindschädlér u. Töchter.

BASEL

Basel Gasthaus zum Hirschen

Kleinbasel 1619
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6

Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Rellle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.

Es empfiehlt sich bestens F. Mulisch, Chef de Cuisine.

Konzerthalle St. Klara

Clarastrasse 2, Basel 1692

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen

Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Basel Hotel Blume

Marktgasse 4
neue eingerichtete Haus.

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer
von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tages-
zeit. — Abendplatten in grosser Auswahl

Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.
Täglich Konzert. Telephon 16-5
Bestens empfiehlt sich Wwe. Müller-Koch.

„Zum braunen Mutz“

Restaurant und Bierhalle

Barfusserplatz 10, Basel 1582

Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Sempp.

Grand Café Métropole, Basel

Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

Hotel STADTHOF BASEL

Barfusserplatz 1618
Café-Restaurant — American Bar

Best empf. hines Haus. Restauration zu jeder Tageszeit.
Zimmer von 2 Fr. an. Jak. Forrer.

AUTO

Hochzeits-
Privat- und
Spazierfahrten

ZÜRICH :: TELEPHON
27.70

Tag- und
Nachtbetrieb

FAHRTEN